#### Verirrt und Beimgefunden. (Schluß.

"Himmel, diese Mädchen!" sagte er ärgerlich, er hatte ihr doch gewiß nie Grund barn von hatte ihr boch gewiß nie Grund dazu gegeben; ihn traf feine Schuld, das fonnte er sich sagen; wie fonnte, wie durfte sie sich, ohne daß er sie veranlaßt hatte, in ihn verlieben. Berlieben! Es war einfach lächerlich, raf feine Schuld, das sonnte er sich lagen; wie sonnte, wie durfte sie sich, ohne dog er sie veranlaßt hatte, in ihn verlieben. Berlieben! Es war einfach säches, gar nicht mödschuhaft! Er hatte noch nie daran gedacht, sie zu siener Frau zu machen. Und sie Er beltie füsster vor sich hin. Gott bewahre jeden versächigen Mann vor loschen Ardbegenlaumen. Aber dann kam ihm der Gedanke, wie es wohl sei, wenn das blonde Rödegen ihm da gegenüber säche wenn dem das blonde Rödegen ihm da gegenüber säche wenn dem das blonde Rödegen ihm da gegenüber säche wenn dem das blonde Rödegen ihm das genüber sich dandlicken; wie es überhaupt wohl sei, lock launenvilles Mädenherz sein Eigen zu mennen. Er erinnerte sich, doğ ein alter Here einst von Isona gesagt, ihr Mann würde einmal nie Langeweile haben, seine Frau mürde ihm jeden Tag ein anderes Geschötzein, seiner Frau mürde ihm jeden Tag ein anderes Geschötzein, seine Here, hatte er hinzugssigt, "wen vieser kleine Kodold einmal wirstlich sieher Mann ist zu beneiden." Bielleicht, nein gewiß, sieher Mann ist zu beneiden." Bielleicht, nein gewiß, sieher weiter siehen kande in ihren Angen aufsprühe Er lächelte unwülftürlich, nein, Langeweile wirde ihr Mann nicht paden! Bie verschieden var sie ihm erschienen in der furzen zeit, die er an ihrer Scatte gegangen; sie und siehen weiten Kind, und zusteht die er an ihrer Scattegen, das sieht wie ein Kind, und zusteht die er an ihrer Scattegen, das sieht wie ein Kind, und zusteht die er an ihrer Scattegen, das sieht wie ein Kind, und salet die ein der herver erzählt. Sie sit gänzlich oberstächlich, das sieht man ja an ihrer ganzen Handlingsvorie. Bill eine tief, treue Liebe im Herzen haben ihr doch abs traurige Schichal, das sie ihm vorgenaalt, noch nicht bevor. Er wuste, sie hatte ihr Geschaftstägeschiefal, das sie ihm vorgenaalt, noch nicht bevor. Er wuste, sie hatte ihr Geschaftstägeschiefal, das sie ihm vorgenaalt, noch nicht bevor. Er wuste, sie hatte ihr der er ein erzeiche geschiefal zu erwarten. Belesse Er gab sich seine beterschie de anderes Gelchic zu erwarten. Welches? Er gab sich eine Rechenschaft darüber, oder ein zorniges Gestühl gegen sie beherrichte ihn. Sie hätte ja noch länger warten können, nachdem sie 16 lange gewartet, wer weith, wie es gesommen wäre! Bunderliches Menichenhera! Daß er noch dor wenig Stunden an Miemand weniger, als an seine frühere Schülerin gedoach hatte, dos sie il, ihm jetz nicht ein. Thörichtes Mädden, Du haft Dein Schücht sieht gestaltet, jetz ist das Alles vorben.

Einige Wochen später laser in der Zeitung: Bermählte: Alwin Thalberg, Rosa Schwarz, Was war das? Er raute feinen Augen nicht, datte sie im lesten Augenblid noch den Muth gehalt, deit sie im lesten Augenblid noch den Muth gehalt, datte sie im lesten Augenblid noch den Muth gehalt, die Fessellen zu lösen?

Einig and tegte sich auf seine Schulter, er jah den Better seiner Neumenblid noch nicht "Rum, was lagen Sie? Ich sieh, Sie lesen de Sehn sollte, mein Better zu werden. Sonderver Welt", er wari ärgerlich Jut und Weitpeitsche auf den Tisch "Kann das Mädelen eine seineriche Frau werden und sieht es plögen

Mabchen eine steinreiche Frau werben und zieht es ploß-lich vor, "lieber, tausendmal lieber", wie solche dummen Mabel zu sagen pflegen, wieder Erzieherin zu werden.

Komischer Geschmad, kann mir dabei absolut nichts Schö-nes benken! Ich din so böse darüber, wie die gange Fa-misse! Es war wirslich ein guter Kerl, der sein Hell ihr verinden wollte; etwas bornirt wieleicht, unter uns gesagt, aber ich bitte Sie, den Luzus kann man sich er-lauben wert man sich vie Esch der Luzus kann man sich er-aolysteien, es geft doch uber meine Krätie!" Meine Freun iallt. beinache um vor Schred. "Rind", lagte sie, "wie faunt! Du so icherzen, benn Dein Ernst fannt's boch nicht sein!" "Altum's unnerhin an, ich thu's nun einman nicht!" und dabei bleibt das Wädeden und ichreibt vorflich noch denselben Abend an den armen Ibalberg. Run, der hat sich ichne gewantlienfenen! Die guten Lente ditten sich, und de es einmal gescheepen, hineinsden sollen und gute Miene zum beier Familienfenen! Die guten Lente ditten sich, und de es einmal gescheepen, hineinsden sollen und gute Miene zum bösen Spiel machen, aber es hielt schwer, sie zu beruhigen. Die hoben dem armen Ding das Leben schwerzen gemacht, aber des Kleine war wie aussgewechselt seichem, zu dem darteiten Strafteden machte ist die mehre Freiheit weber der Kleinen war miener: "Ahr sonnt End gar nicht benfen, wie roch ich die, hah ich mehr Freiheit wieder habe; es war erbärmlich, daß ich mien Freiheit wieder habe; es war erbärmlich, daß ich mien Freiheit wieder habe; es war erbärmlich, daß ich mien Freiheit wieder ließ!" Sie hatte ihre Hreitstelle erreit genug augehöft batte.

"Bun, sie hat das Klügste gethan, was zu thun war, sie hat eilertig eine Stelle als Erziehern wieder angenommen, ha hinten traenbose in der Mart", ere namte einen Namen, "wo allen Traditionen zuwider der Lehn am ieststen it, we ist neulich mehrer Frau fleirie. Es gebt ibr aber, glanb' ich, nicht alzu und ich dente, sie wird noch einmal berenen, daß sie uns Allen diejen Mann. Mit der wird Schren wieder magen, und ich wird wam. Mat der wird das gemacht; benn ich bitte Sie, wo sindet ein Mah-den, das ihre Verlobung is leichtjinning löste, beutzutage moch einen Mann. Mat her wer verbenken."

Ein womniger Knuttug. Die Sonne mar ihren heißeiten Schein ans die Parklinde erre den Bab, sie duschen den den mit die berte, wo sindet ein Wah-den, das ihre Verlobung is leichtjinning löste, beutzutage wech ein der habeit den Ram. Bat her ver ver Schren wieder magen, und ich wirte der Schreibe wird hab einer Bab, eine

Stracht den 2002, die guigetei diech die des klonde davoriteienden Kaitaniendaume und über das klonde Köpfden und hiegelten sich in einem Paar glänzender Augen. Diese Augen blieden sinnend hinaus in all die Bracht der jchönen Gotteswelt; die Arbeit war der Hand

fen. Das blonde Mädchen hatte schon eine ganze jo still vor sich hintraumend dagesessen. Baute sie Lusischlösser: Zeit dazu hatte sie heute. Die 

"Ein Perr" sagte die junge Dame verwundert, "ich fomme sogleich." Die Wilhe wurde ihr erspart, ein leichtes Klopsen an

Die Bally divide die erhart, ein leichtes stoppen an ber Thür, sie wurde geössiert und herein trate ein stattlicher Mann, er bieb stehen. "Iona", sagte er, "darf ich?" Er breitete die Arme aus; sie slog auf ihn zu, der blonde Kopf ruste an seiner Brust, er strick zärtlich drüber hin. "Nit. es denn wahr", fragte er, liehst Du mich denn

wirtlich?"

Sie lösse sich erröthend aus seinen Armen.
"D, herr Dottor, sagte sie sigdelmisch, "den Sieg habe ich Ihnen eigentlich zu leicht gemacht."
Er zog sie wieder an sich "Kenn ich" den wirtlich glauben?" begann sie wieder und seh unter dem etwas zerausten Joar zu ihm aus; und welche Külke don Glück prach jett aus diesen Augen, "siud Sie wirtlich herge kommen, haben Sie den Weg gefunden?"
"Sie", lagte et, "hast Du feine andere Anrede sir Deinen alten Echa."

Deinen alten Schap."

Sie lachte: "Woher weißt —", sie stockte, dann sagte sie, "ich habe eigentlich so viel Respect vor Ihnen, daß ich wirklich nicht "Du" sagen kann."
"Bersuch's nurt" sagte er.
"Du, Du, Du", sagte sie und sah ihm glückselig in die klugen, "Du für Zeit und Ewigkeit."
"Wenn Du's nur kanns", hottete er fröhlich, "wenn's nur nicht wieder über Deine Kräfte geht!"
"Nein", sagte sie, "ich hatte mich veriert, jeht, hier an Deinem Herzen, habe ich mich beimgefunden."

### Aleine Mittheilungen.

\* [Neber die Geheimnisse der Kindesseel und die Gedankenwelt unterer Kleinen weiße em Mitarbeiter der "Presse", docht amiliante Geschächtigen zu erzählen. Es erstirtt eine gang Kille von Unsprinden, wolch einen Sechus auflöhen auf die Tiese und Schärte, mit denen untere steinen Leute die Mitagdswagung devodagten und beurtbeilen. Das erzeisäpiste Seld datur bleibt naturlich die Schule. Wie oft erzegnete es sich, des ein Kindes ein Kinde im Antwort gad, welche den Leider geradezu verhäufte.

balt in Stind eine Antorot gab, belde ben Lebter gerabezu verbliffet.

So fragt einer unjerer modernen Bägagogen seine jugendliche Solara in einer nahrweissender fann der Benacht der Solara in einer nahrweissender fann in Den Gud fann mit von all den Benacht der Solara in einer nahrweissender Solara in einer nahrweissender Solara in einer Keiter der Solara in Sola

gewet, erwoert gang gemächtigt; Sie haben ihn viel zu billig vertauft!"

Um eine Antwort ist io ein onfant terrible der Schuffinge derchapt niemals verlegen, leibit wenn er noch die Bant in einer unterstein Klasse der der versteinen Staffe der der Krischen Tomischen Destinnte mat nemas"! — Britischen in Destinnte mat nemen unterstein Klasse der der der der klasse der krischen klasse der klasse

Citate unserer großen Dichter von so einem onsant terriblisch gesollen lassen mitsten. "Weißt Du wohl, Hans", fregen Webrer, "were das gelagt batt. "Die ichönen Tage von Aranjuez sind num zu Ende? — Und die Ambessele befenmt einer verrätsferichen Hennet. "Jamobil Dad dat mein Bater gesagt, als die Mutter von der Badereise aurundgefehrt in!"

des veriönnten Gebonares lehnte der Bröfibent dantend ab.

"Mas wir ist in Amerika anns alten Schuhen?] Es
ift bedannt, daß eine volldommene Zholutire und Spezialfechnit
in dem Liegen Ladgern fich am Verwertigung der menischieden
in dem Liegen Ladgern fich am Verwertigung der menischieden
Abfalltragen Ladgern fich am Verwertigung der menischieden
Wiedelten Liegen und Schuhen Ladgern und aber allen
einer Errimpten Kuntimolle gefertiglichtlichen und aber
aus den alten Erteilen und Schuhen! Zum Amerikan der
abs die allen Erteilen und Schuhen! Zum der
bas jagen. — In Amerika werden löste Nach dem Trock
eindehen gefeichniten und damn in Glorichweit gleich, in neddem man sie einige Lage lang weichen löst. Nach dem Trock
ein werden die Verbertigte iehr dart um byröde. Das Marerial wird in Wolfer ausgewolfden, bierauf wieder getrochtet,
dam zu Kulber serrieben, gemahlen und mit tigende einem
billigen Klebstoffe berrührt, um die Aurtielehen zulammen zu
balten. Die in erbaltene Maßie mirb dam in Kormen gepreßt, um hieraus Kämme, Knöpfe, Weifergriffe und alle mög-

en Utenfilien zu machen, welche in ihrem Anjehen dem fein Ebonit gleichen und von derselben Festigkeit sind.

sten Ebonit gleichen und von derselben Festigteit sind.

\* [Cacao und Ebocolode] Die Frage, warum Chocolode gegenichter den romanischen Schoen, wie Frankreich, Italien, Spanien, schonikorte Der War Boch nicht ordenlich seimlich gemach hat, denntwortet Der War Bogel im "Leppiger Ingeblat", wie josoft in eine Nach einer dem Annen "Chocolode" elebt in feinken Warfen geliefert wird, ift vielen Leich aus über in den Verleich eleich, iedoch mit der geit leich giede in der Verleich eleich geschen der Verleich elebt, wie der Verleich eleich geschen der Verleich eleich, wie der Verleich eleich geschen der Verleich eleich, wie der Verleich geschen der Verleich geschen geschen der Verleich der Verleich geschen der Verleich geschlich geschen der Verleich geschen der



#### Tagesordnung

Situng der Stadtverordneten-Berfammlung. Montag, 24. Mai cr. Nachmittags 4 Uhr Deffentliche Sitzung.

Bewilligung ber Mittel zur Ausführung von Repa-raturen auf ben städtischen Defonomie - Grundstücken Bentugung raturen auf den städtischen Dekonomes Stungsung am Böllbergerwege; Berlängerung des Kanals in der Bahnhoffraße bis vor das Ermöfück Merjedurgerstraße Nr. 48; Erwerb eines an die Schützengasse entsallenden Ter-

tamptetens; Bertängerung des Kanals in der Jenfergasse; Ernerbung der Gebäulichfeiten des Grundslinds "Mo rightechhos Kr. 6" — Thalzinmerhaus; Kanalistung eines Theiles der Kellnergasse;

Nachbewilligung von Ueberschreitungen beim Etat der höheren Töchterschule;

Nachbewilligung von Ueberschreitungen beim Sym

Nachbewilligung von Ueberschreitungen beim Stat ber Elementarschulen; Rachbemilligung von Ueberschreitung bei Tit. V A Ib. pos. 8 bes Kammerei Etats pro 1885/86; Diaten und Reijekosten;

Nachbewilligung von Ueberschreitungen bei Tit. V A 2 pos. 10 besselben Etats; Nachbewilligung von Statisberschreitungen bei Tit. V A 2 pos. 4–8 besselben Stats; Beschlußfassung über eine Borlage des Magistrats in Betress

Erlag von Strafenausbautoften an eine milbe Stif.

Bericht der Petitions - Kommission in Betreff einer Betition mehrerer hiesiger Glasermeister. Gefchloffene Sigung.

. Definitive Anftellung eines Polizei-Sergeanten. Der Borsteher ber Stadtwerordneten-Bersammlung. I.B.: Dr. Schrader.

## Aus der Stadt und Umgebung.

(Der Abbrud unserer Lotal-Madrichten ift nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.) \* Das "Berliner Tageblatt" bringt soeben folgende Nachricht

achricht: "Halle a.S., 19. Mai. Der Stadtverordnetenvor-fteher Zeit hat bebeutende Wechjelfällschungen ausge-nihrt und ist gestern spurlos verschwunden. Seine Paissen betragen 250000 Mark. Die Untersuchung

Phisiven betragen 250000 Wark. Die Untersuchung ist eingeleitet."
Daß mit bieser Notiz gemeint ist, der Stadtverordnete Günther in Zeih sei flüchtig geworden, wird Zeder erfennen, der in den flegten Tagen sächsigen Blätter gelein det. In weiteren Kreisen aber wird man kaum Keuntnis von dem wahren Sachverhalte haben, die Sensationsnotiz des "Berliner Tageblattes wird in aus wärtige Blätter übergehen und untere Vord dechter die fleichsterige Berichterstatung schäftige Tod bedurch die Kreiselbitist werden. Daß eine derartige kräßtig leichsterige Berichterstatung schäftige Tod berdent, ist wohl ielbstrerfändlich. Aber auch die Redattion des "Berliner Tageblatt" ist micht den angesihrten Kotig sinder sich une mittelbar vor der oder angesihrten Kotig sinder sich und wiederige eben. Dossenlich immt das "Berliner Tageblatt" Gelegenheit, die Sache der Wahrtelgemen in derunftigten.

berichigen.

\* [Beschichtig ung.] Der kommandirende General des IV. Armeekorps, Gras von Blumenthal, wird hier eintressen und im Hotel Hamburg Absteigequartier nehmen. Derelde wird am Montag und Dienstag die Besichtigung miserer beiben hier garmionitenden Bataillone vornehmen, die sich auch auf die Kalernements und sonstigen militärischen Anfalten erfreeden wird.

\* Der Wisselsen vord.

\* Der Wisselsen Berein ber Studirenden hieft gestern Abend im Restaurant "Rosenthal" seine erste Settums-Bersamulung für innere Wisselsen der Sordan sielt einen intersselsen der Abendamus für innere Wisselsen der Vergesche der hiefe der indere vongelischen Seingnißwesen, wosär ihm der übliche Dant zu Thestaunte. Sierauf jand eine Besprechung der Predigtvertiesler statt. Den Borsig sührte Herr stud, theol. Schundert.

statt. Den Vorsig süprte Herr stud theol. Schmuderat.

\* [Der alademische Stendgraphen-Verein nach Stolze] sierte gestern Abend im Nessauran. Hohengal ler" (Karlstraße) den Geburtstag des Meisters Wilhelm Stolze. Herr stud. theol. Wahler prach über das Leben und Wirfen des Altmeisters Kilselm Solze, wel-cher Vorrag beisällige Aufnahme sand. Daran schloß sich eine recht solenn verlausene Festneiepe, die längere Zeit an-kielt

Der Verein ber Aerzte in dem Regierungsbezirt Merfeburg und herzogitum Anhalt hielt am Domerstag Mittag mi, "Stodisspienfange" bierlebsteine diesjährige Frühlgehrsderspinntlung ab, die von ca. 40 Mitgliedern beindt war. Der Vorligiende, gert Sanitätsrath Dr. Hillmanns-Dalle, begrüßte die Ersistienen und machte verschiedene geschöftliche Mittheimagen. Im verflosienen inder ind verfrühe Anterbungen. Im verflosienen in der find verstorben 3, neu hinzugetreten 8 Mitglieder. Unterflützt wurden 6 Wittwen reip. Ungehörige versiorbener Kollegen, auferdem wurden zwei weitere Unterflützungen bewilligt. Die Kechnung wurde burch herrn Sanitätsrath Dr. Mehner-Hollegen gelegt, geprist und bechargirt. In das Schiedsgericht wurden wieders reip, neugewählt die Herrn Sanitätsrath Dr. Hilmanns-Dalle, Sanitätsrath Dr. Gräfe-Giebichenstein, Geheimer Medizinals und Regierungsrath Der Berein ber Mergte in bem Regierungs

Mann-Desjan, Medizinalrath Weiche Bernburg, Medizinals und Regierungsrath Wolfst Merseburg. Ju Stellvertretern wurden gemählt die Herren Samidiskrath Dr. Methaer, Kisel und Probessor Seeting unfter idmuntligh von dier. Ju Delgitten des Vereins zum diesjährigen Verzietag wurden gemählt die Herren Samidiskrath Dr. Hüllmann-Halle und Medizinalrath Dr. Nichter-Desjan. Herran hielt herr Professor Dr. Nichter-Desjan. Herran hielt her Professor die "Spuhlis des Aldenmarks, der peripheren Nerven und des Sympathicus", an dem sich eine Wortrag iber "Spuhlis des Aldenmarks, der peripheren Nerven und das Sympathicus", an dem sich eine Wortrag iber "Spuhlis des Aldenmarks, der peripheren Nerven und anstehenden Borträge unterbeiben. Sin bligweibes Diner bielt die Theilnehmer noch lange in gestligter Unterhaltung vereinigt. Der Verein afdht ca. 160 Mitglieder und es herricht in ihm ein recht follegialisiges Berhältnis.

[ Raturwiffenichaftlicher Berein.] gestrigen Sisung wurde mitgetheilt, daß die diedsschrige Generasversammlung nicht in Quedlinburg, sondern in Dalle und zwar am 3. und 4. Juli stattsinden wird. indir netwe orless eininproduit, welches hier vieltach fallef-lich "Butter" genannt werbe, mur unter dem Pamen Wargarin verlauft, auch müßen die Höheler doffelbe in betimmten Gefährenen aum Berfauf dringen, damit eine Täulchung des Publitums nicht vorfommen fann. Win-lchenswerth sei es, daß ein gleiches Verlahren auch in Deutschland eingeführt würbe, auch dürfte es sich eine pfehlen, dem Kunstprodult eine prononcirte Färdung zu abehn, viellenfehr nichten der dennicht seiner Wiesen Deutsgiand eingeniger in prononcirte Färbung zu geben, vielleicht rosaroth e., damit Iedermann wissen fünne, daß das, was er sauft, seine reine Butter, sonder das, was er sauft, seine reine Butter, sondern ein Aunisprodukt sei. Der Name, "Kannschntert" sei überhaupt, weil er leicht zu Täuschungen Beranlassung geben sann, niemals zu gestatten, sondern das bekannte Aunstruckung unternachen gestante seinschappen unter seinem sichtigen Namen, "War-vooltt misse einschappen geben der seine den gebracht werden. Zum Schluß zwein" in den Handel gebracht werden. Zum Schluß garin" in den Handel gebracht werden. Zum Schluß iprach Herr Prof. Dr. Lüdecke über Herstellung guter Gläser für Thermometer.

Stafer im Themmenter.

\* (Bictoria-Thenter.)

\* (Boral in den Michael den Chieffeld Beutcheilung des Perine Director (Boral in dem Lictoria-Thenter.)

\* (Berind wie Oper und Operette sich von derscheilung der Beiten.)

\* (Being etweien, is tommte sich auch die erte Hössen Beiten.)

\* (Being etweien, is tommte sich auch die erte Hössen.)

\* (Birtung etweien, is tommte sich auch die erte Hössen.)

\* (Birtung etweien, is tommte sich auch die erte Hössen.)

\* (Birtung etweien, dassen der die des ind des erte Bestellungs erte Beiglas ertreuen. "Der tosse Bestellung und Hohn vor Jahren tennen gekennt. Nicht bestellte Höhn in der die die und der die den der und nicht ischeider als in all den anderen bekannten Becsiner Bossen und Kalauer Glaga unterbrochen von Instigen Kouptetund Gesands-Kinlagen. Die Handlung einer Hössen kalauer Glaga unterbrochen von Instigen Kouptetund Gesandlung in derartigen Eiden stellen artrist und die eingesten Hilbert der Bengle. Der Hohn der Höhner philiktröfer Reiglitrator Bengl. der der Hohner höhner philiktröfer Reiglitrator Bengl. der der Hohner der Hohner der Hohner der Hohner der Frag gelempelt und als jolder der Aeld einer Monges zum tollen Bengle einen Hohnend Stensen Kenter. Der Getra fin der Menglet wurde über michter der Schaler. Gesanden des sinder der Frag geden der der Schaler der Schaler der Schaler der Schaler der Schaler der Gesanden Edu unter der Bengle einen Hohnen der eine mittige Bartner und der erfen gereine der Bengle einen Monten Ethen und untrebulifiger eine Bonvivant fehr. Henter der Edu der der der Bengle einen Hohnen Ethenter und bestellt der Bengel einen Kohnen Gesch \* [Bictoria = Theater.] "Der tolle Bengel" fum fpendete, wie schon erwähnt, fehr lebhaft Beifall. Rr

fum hendete, wie ichon erwahnt, iest iedhant Benalt ier.

\* Die hie ige erste Kinderbewahranstalle verpstegte im versossens 3853 Kinder mit 23.112
Berpstegungstagen. Zedes Kind tostete durchschnittlich unter Anrechnung der Berpstegung des Hauspersonals 111/2 Bt, während von den Estenn per Woche und kind nur 40 Psa. gegahlt wurden. Die Gesammtausgade betrug für Besdistung 2670,17 M., die Gesammteinsahm 1541,20 Mt., bodh zur Begleichung der Kusgaden 1128,97 Mt. aus den laufenden Beiträgen zugeschossen mußten. Die Beiträge für das versossen fichossen werden mußten. Die Beiträge für das versossens

Jahr betrugen 1068,75 Mf. Die Gejammtausgabert dagegen 5167,59 Mf. Vergleicht man diese Zahlen mit denen vom Jahre 1884, wo 3760 Kinder die Anstalt besuchten und an Beiträgen 1107,50 Mf. eingingen, so findet man, daß sie Beiträge der Witglieder abgenommen, dagegen die Zahl der Kinder zugenommen, dagegen die Zahl der Kinder zugenommen hat und daburch auch das Bedürfniß weiterer Aufnahme größer gemorben.

" Geitern hielt herr Amterath Zimmermann auf der Radeniniel großes Krähenichießen ab. Dem Pulber mid Blei erlagen ca. 300 krähen, welche eifrig von der Zugeud gesucht und als willfommen Beute nach hause en wurden. Um Tage vorher war bereits ausgenommen worden. nelter bereits ausgenommen worden. Der Arbeiter S, vom hier hotte einige Säde voll erbeitet und aus leben-ber Waare allein 6—8 Marf gelöft. Sin Kater hatte mit feinen zwei Söhnen 32 Stild beruntergeholt, welche, wie und der betr. Berlichterikatter versichert, sie sich gesten portreffliche und reichliche Mahlzeit haben gut ichmecken

laffen.

\* [Aus Giebichenstein.] In der Knücke der Frau Witten S., Reitstraße 40, entstand am 19. d. Mis. Bormitags dadurch ein Brand, daß glüßende Kohlen aus dem Jen zwischen vor demselben liegende Jobel: und Hauben istelen, welche im Folge dessen andernnten und das Feuer sied, noder echtzeitig Hillen werde der weiteren Kuchreitig vor der Verlägen der V

\*Polizein achrichten. Laut Nachricht von Leivzig ist dort ein Gauner aufgetreten, welcher sich im Hotel Rentier A. E. Soott aus News-Yorf genannt hat. Bei einigen Kausseuten gab er sich als Kaufmann Stern aus Rew-Yorf aus, ließ sich auch im Leivzig Formhlare zu Eheck für die National-Bant im New-Yorf und auf die Frame Etwar Ang deutschaff und der Verleichtliffe. einigen Kaufteiten gab er sich als Kaufmann Gierr aus New-Port aus, ließ sich auch in Leipzig Fornhilare zu Chres der in der Verläufer der Korken der in Keine Verläufer der Kicken der in Keine Verläufer und der Verläufer er sich als Käufer von wollenen Waaren und Nliichen ein, die Geschäftsberen wußte er zu verleiten, daß sie ihm Empfehungen sir Goldarbeiter, angebich weil er siener Krau ein Geschen mit einem werthsollen Williamtring hat machen wollen, mitgegeben haben. Wit diesen Empfehlungen sie ein Läden einiger Zuwertere unferteren und hat es möglich gemacht, 3 Brillantringe ohne iofortige Jahlung ausgehändigt zu erhalten, wie der die Krau ein Geschen die Krausen der Verläuferen hat der Glodarseiteren der Glodarseiteren hat der Glodarseiteren Glodarseiter und ich der Glodarseiter Glodarseiter Glodarseiter der Glodarseiter Glo Ueberzug, gelber Hufchachtel und braumer Haubtalfele. Beide tragen werthvolle Brillantringe an dem fleinen Finger der linken Hand. Derfelbe dürfte auch hier seine Finger der linken Hand. Derfelbe dürfte auch hier seine Gauncreien sortzulehen werfuchen und werden daher die Serren Geschäftstinhaber i woie die Herren Goteliers auf diesen Gauner ausmerssam gemacht und ersucht, dei seinem etwaigen Austreten sofort der Bolizei Nachricht zu geben. In der Nacht vom 15. — 17. Mai wurde bei den Brüdenbauten an der alten Leidziger Chausse eine Kastenfarre gestohlen. Dieselbe ist gezeichnet: L. G.

### Gerichtsverhandlungen.

Gerichtsverhanblungen.
Straftammtr-Siung vom 20. Mai.
Der wegen Untericklagung bereits mit 6 Monaten Gefängniß und Ehrenverkilt auf 1. Jahr beitratte Handlungsreifender Friedrich Auf Jacob auf Geschläftereinber der Jiron Gebrüder Gert in Hall von 23. als Geichäftsreienber der Jiron Gebrüder Gert in Hall von 23. als Geichäftsreienber der Jiron Gebrüder Gert in Hall von 23. als Monaten Gescher 120 M. 24 St. widerrechtlich in seinem Außen derwenden der Angen Unterfehlen aum angelagel, wurde er dem Antrage der Tantamandlichaft entiprechend zu Anfonaten Krängung verurtheit.

Ter Fleicher Anguit Jämig aus Auchniß faulte Anfangs Januar im Teltische ein Schwein ifür 3 Mart, ichlachtete dasseibe und vertraufte einig Finnd davon an einen ihm underfannten Mann, troßem er wußte, daß das Their an Knockentenethung und Entjählung litt, denn das Teier war abgemagert, der Weine geschwollen. Nach freistlierärstlichen Gutachten ilt das Zielen der Steich von 24. Auch der Geschwein der Geschwein ungeeignet, ibar er frankter Einer zum menklichen Gemb ungeeignet, ivogar geeignet, die menschliche Geimabeit un dabligen. Auf Stein des Scheieb som 14 Mat 1879 angestlagt, wurde Flämig zu 3 Monaten Gefängnißitrafe berurgen



theilt, während die Staatsanwaltichaft Bestrasung mit 6 Mo-

#### Brobing und Rachbarftaaten.

Mitglieber des Alpenbereins, vom Bater Broden hinabgestiegen, suchten, nachdem sie sich unten von Neuem gestärft, nach und nach die Simmeskrichungen ihrer Seimath zu geninmen. Auch des die medserchungen wert Seimath zu geninmen. Auch die die gesten der dagebottene Berjammlung von Branntvein-Interesenten den neuen Branntveinschiegentwurf üte mannehmer erstärt und außgesprochen bat, berielbe bedroße das Gewerbe die zur Bernichtung.

und ausgesproteen wir, betrete verbeite in Chemnig ipielten guSernichtung de I. Mechrete Elbeiter in Chemnig ipielten guammen gwei Zehntel Landeslotterreloofe und hatten zur Bemen zur der Bernicht und der Elbeiter des Kolbeiter des Kol
beiter des Kol
bei

#### Sandel und Berfehr.

Conrebericht ber Banffirmen gu Salle a. C.

## Description of the Property		ALLEGISCHE CONSTRUCTION
dank, in Smentinburg, ponetry in this	Zinsfuß	Coursnotiz
4% Salleiche Stadt=Obligationen 1882	4	103 6
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> " " 1818 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub> " " 1884	31/2	97 (3)
31/20/0 " " 1884	31/2	97,50 65
40% Pfandbriefe ber Proving Sachien	4	102,50 (3)
40/0 Cachfische Brovingial=Obligationen	4	102 (8
4% Unftrut-Regul-Obligat.		102 (3)
5% Sppoth.=Unl. der Zuderf. Körbisdorf	4 5	101,50 68
50, Supoth.=Unl. der Cröllm. Attien=Babier=	1800	101,00
Rabrit	5	103,25 🕲
Salleiche Bantvereins-Actien	5	154,75 G
Körbisborf, Buderfabrit-Actien	4	100 G
Glausig, Buderfabrit-Act.	4	
Anderraffinerie Salle=Action	4	115,75 %
bo junge	4	114 23
Sachs.=Thuring. Braunt.=Stamm=Actien	4	10 mars 1 mg
Sächi.=Thuring. Brannt.=St.=Briorität	5	
Berichen Beigenfelfer Brauntoblen - Actien	4	
Dörstewig-Rattmannsb. Braunt.=3.=Uct.	4	Mari Vitalinali
Beiger Baraffins u. Solarölfabrifen	4	The same
Raumburger Braunkohlen=Actien	4	
Bereinigte Gachi.=Thur. Stanim=Briorität	4	19EL 713925
Halleiche Brauerei Ct.=Actien (Dichaelis)	4	118 bes. u. &
Salleiche Brauerei Stamm=Brioritäten	5	118 3
Crollwig. Bap.=Fabr.=Actien	5 4	200 (8
Beiter Majdiuenbau-Actien (Schabe)	4	The British St.
Salleiche Maschinenfabrit-Action	4	206 G
Salleiche Stragenbahn	4	118 6
Connern Malgiabrit-Actien	5	
Landsberger Malzfabrit-Actien	5	no mouth
Eilenburger Rattun=Danufactur=Actien	4	-
Rure d. Brudb.=Rietleb.=Bergbau=Bereins*)	fco.	<b>与第二种的自然的</b>
Ruge ber Consolidirten Pfannerschaft	ico.	160 (3)
Padhofd=Actien*)	fco	250 (3)

ftele 20t. 3. die 20t. 10. Seigenfiguate 20t. 3. January 20t. 32,50 \* Wagbeburg, 20. Mai. Zuderbericht. Kornguder, excl. 88 'Nendem. 20,65 à 20,80 Yacqprodute excl., 75 'Vendem. Sehr matt.— Gem. Raffinade mit Juk 26,00 Mt., gem. Melis 1 mit Juk 26,75 Mt. Inn

#### Telegraphische Nachrichten.

Telegraphische Nachrichten.

Botsdam, 20. Mai. Ihre K. und K. Hobeiten der Kronpring und die Kron Krondpringessiss mit ihren K. Hobeiten den Kringsstimmen Kisteria. Sophie und Margarethe heute Bend 8 Uhr bo Min. don Howdie und Margarethe heute Bend 8 Uhr bo Min. don Howdie eingekrossen und auf der Bishdaufstation don Ihrer K. Hobeit der Kran Bringssin Klichten emplangen worden.

Best, 20 Mai. Der Aussicht de Unterfandies sit volksweiten habeiten hat die Auträale der Regierung bezüglich der Getreiber und Biehölbte underändert genehmigt.

Betersburg, 20 Mai. Der Aussichte underändert genehmigt.

Betersburg, 20 Mai. Der Aussichte der Auswählerung des Getreiber und Biehölbte underändert genehmigt.

Betersburg, 20 Mai. Der Aussichte des Auswählerungstations in Kein angekonnen und dirb dir denn in Kein angekonnen und dirb dirb der inn 3 age berweiten.

Das Bösentomisch fast den. 10. Mai cr. als den offisiellen Gröffunngstag für die Schifflahrt im Betersburger Hoten seitzgeiet.

## Holz-Werkäufe

in der Königlichen Oberförsterei Schfeudik. II Det Ablugtugen Doctor Uniterforft Maßtan, Schlag XII. Unterforft Maßtan, Schlag XIII. Unterforft Maßtan, Schlag XII

an der Groß Volziger Straße Freitag ben 28. Mai, 9 Uhr circa 50 Eichen mit 90 fm, 8 rm eichenes Schichtunkholz, 3 Unchen mit 2 fm, 70 Müfern mit 50 fm,

20 Erlen mit 5 fm.

a) Antholz.

Soundbend den 29. Mai, 9 Uhr circa 50 Eichen mit 15 fm.

25 rm eichenes Schichuntholz,

47 Rüfern mit 27 fm.

35 Erlen mit 14 fm

35 Erlei b) Brennholz. Sienstag den 15. Juni, 9 Uhr circa 180 rm Kloben und Kniippel, 80 rm Stockholz, 186 rm Abraum-Reifig, 200 rm Unterpolz-Reifig. Schfeudik, den 14. Mai 1886.

Rönigliche Oberförsterei.

Um Frethilmer ju bermeiben, erlaube ich mir meinen geehrten Kunden er gebenst mitzutheilen, daß der frühere Juspektor Peter bereits seit März au-meinem Geschäft entlassen ist. Bestellungen bitte ich direkt an mich gelangen zu lasser

Halles Abfuhr-Inftitut Königstraße 22a.

# Freybery's Garien.

Grosses Garten-Concert ber rühmlichft befannten und bestrenommirtesten

Throler Concert = Sänger = Gesellschaft

Ludwig Rainer sen. ans Adenice in Throt,

4 Damen und 4 Herren in ihrem National-Koftiun. Kafjenöffnung 7 Uhr. Anjang 8 Uhr. Billets im Boraus jiad bei Herren Steinbrecher & Jasper am Markt und Geiftir-Ede à do 3, 31 haben. Kafjenpreis 60 8, Kinder 30 3. Täglich neues Programm à 10 3 an der Kafje.

Bei ungunstiger Bitterung findet das Concert im Saale statt.

Sente, jouvie jeden Sonnabend und Mittwach Nachmittag Garten - Familien - Concert

bei freiem Entrée. Pony: und Kamcelreiten.

## Café David.

Sountag den 23. Mai Bormittags 11 Uhr und Nachmittags 5 Uhr, Montag den 24. Mai Nachmittags 5 Uhr. Nur dreimaliges Auftreten des Original-Schlangenmenschen

## Marinelli,

genannt das Räthsel der medizinischen Wissenschaft. Sperrjig 1 *M*, 1. Play 60 d. Borverfanj: Sperrjig 80 d, 1. Play 50 d in der Cigarrenhandlung von **P. Grimm**.

Alles Rähere die Säulenplafate.

### Gesucht

in Mädchen, das selbstständig kochen konn u on Wäsche u. Plätten etwas versteht z. I. Juli Bute Zeugn. ersorderl. Händelstr. 31, I.

Gin in der Küche erfahr. Mädchen nit guten Attesten wird zum 1. Juli esucht alter Markt 36, 1. Ein zwerlässiges Kindermädchen mit

nur guten Zeugniffen wird zu sofort ober 1. Juni bei gutem Lohn gesucht. Zu erfr. in der Expedition dieses Blattes.

1 freundliche Wohnung: 3 Zimmer 1 Kammer, Küche und Zubehör ist weger Todesfalles sofort zu vermiethen Breitestraße 11, II.

Umstände halber ist zum 1. Just die grö gere Halber der I. Etage Laurentinsftr. 16 zum Preise von 400 Marf zu vermiethen. A. Lustig, hermannstr. 2b.

Eine **Beletage**, 5 Zimmer, Küche, K. und Zubehör, auch getheilt, jof. zu beziehen, 2 Stuben, Kamm., Kliche u. Zub., 3. Etage, Ditern zu beziehen

Blücherftraffe 6, II. Frdl. mobl. Zimmer verm. Henriettenftr. 28, II Wöhl. St. an einz. Herrn od. Dame sof

werm. gr. Schlofgaffe Za, part. Möbl. St. u. R. zu verm. Spige 18.

## Bürgerverein für städtische Interessen. Sonnabend den 22. Wai er. Abends 8 Uhr

Sitzung 3 im "Rühlen Brunnen".

Der Vorstand.

## Gärtner=Berein von Salle und Umgegend. Generalversammlung

Sonnabend den 22. d. M. in "Café David

Tagesorbung:
Rechnungslegung des Ausstellungs-Comités.
Ernennung eines Sprenmitgliedes.
Ballotage.
Referate und Fragefasten.
J. A.: W. Buchmann.

E. Danneberg's Garten, Geiftstrafe 42. Bente Freitag Abend Frei-Concert.

Kaiser-Quartett.

### Saalschloß-Brauerei (Giebichenstein).

Sente Sonnabend Rachm. 5 Uhr

## Grosses

Extra-Militär-Concert der Kapelle des Agl. Magd. Fuf.= Reg. No. 36.

Entrée à Person 30 Pfg. O. Wiegert, Kapellmeifter.

Billets im Vorverfauf zu ermäßigten Preisen wie befannt.

## Die Bolfstüche

befinder sich **Brunoswarte Ar. 16.** Das Lösen von Marken für den selgenden Tag lift nicht mehr erforderlich, da eine ausveichende Portionenzahl siets verrättig sein wird.

Anweisungen auf ganze Portionen à 25 Pig., auf balbe à 13 Pig., welche on beliebigen Tagen verwendet werden fonnen find nur bei Herrn Confe Sante, aroie

Die Verwaltung der Balfafüche.

Gine rothfeibene Snarichleife gefunden. Abzuholen in der Exped. d. Blattes

## Familien - Nachrichten.

Den 18. Mai entifassie innier guter Gatte, Bater, Sobn, Bruder und Schwager nach furgem aber ichweren Kronsenlager. Allen Deien, die den Garg mit Blumen-ipenden ichmücken und ihn zur letzten Indie-liätte begleiteten, iowie Geren Kastior Knuts für seine Trossesworte lagt den innigsten Dans. Alwine verw. Thomas, im Ramen der übrigen Sinterlassen.

Berlobte: Frieda Baumann n. Joseph Bleger (Beisenfels und Amberg); Nanes Kürnberger und Osfar Röber (Mügeln); Lina Henrich und Friedrich Lange (Buchau und Nagdeburg); Käthe Walter und Emil Meinecke (Nichersleben n. Gerbitädt); Betth Bernhard und Louis Rathan (Potsdam n. Vonnaneit)

Wobaren: Ein Sohn: Jerrn Osfar Sorber (Leipzig); Herrn Friedrich Böhme (Chemnih); Herrn War Singer (Magdeburg); Herrn K. Mielecke (Spandau); Herrn Carl Eien (Hamburg); Herrn Serlandesgerichts-eftertär Roylich (Naumburg); Herrn Nay von Mücke (Marienberg); Eine Tochter: Herrn H. Siebert (Nordhaufen); Herrn Guifaw Baller (Eutrihich); Herrn Emil Bardenwerper (Dessau)



# Victoria-Theater in Halle a. S.

(Leipzigerstrasse 61).

Connabend ben 22. Mai.

## Eine Nacht in Venedig.

Große tomilde Operette in 3 Atten (mit freier Benutung einer franz. Grundibee) von F. Bell u. Richard Genes, nach der neuen Bilhneneinrichtung. Musik von Joh, Strauß, Koftilme nach den Figuren des Friedrich-Wilhelmkädter Theaters in Berlin angefertigt von Deergarderobier Herrn Fuchs. Alle zu dieser Operette gehörigen Deforationen "Der Markusplat von Benedig", "Der Saal des Urdino" z., sind in dem Maler-Atelier von E. Prewiß angefertigt.

Regie: Direftor Carl. - Dirigent: Rapellmeifter Gabriel.

used decided minimum and a cri	onen:		
Guido, Herrog bon Urbing - Gr Rachmann	1 Marchaia (Cartinoffi) ( ~ ~		
Rartolomen Telagua) Comatavan Com	Ponaliere In. Frant.		
States Olar Condition Schuldten Dr. Siegmann.	Carlo Gerejeto   Str. Berner		
Otelano Satuatucio on Isr. Wahr.	(3rl Moher		
Georgio Teltacio Benedia Gr. Maltien	Macedonia & Senator Straven Car One		
Barbara, Delagua's Fran - Fr Meifel	Theolines Conditions that I get Senou.		
Guido, Hersog von Urbino — H. Badmann Bartolomeo Edeanal Senatoren Hr. Seigmann. Stefano Barbarucco Georgio Tefacio — Benedig Hr. Baltjen Barbara, Edagou's Fran — Fr. Meifel. Agricola, Barbaruccio's Fran — Fran Eddeniis.	Frl. Buchl.		
Cantton, Satoutation & Stan — Stan Schleinis.	Ein alter Ficher Dr. Arlt.		
Annina, Fischerstochter, Barbasta's Milchschwefter ————————————————————————————————————	Gin Rafferträger - Granden		
ra's Mildschwester Fre Schmarke	Gin Bahranh Sablan		
Caramello, bes Herzogs Leib=	on Soynenganoter — — Dr. Hichter.		
harbier of Settings Letter	Cine Welonenvertauferin — Frau Konia.		
outviet Dr. Felbinger.	Eine Austernhändlerin — Frau König.		
Bappacooa, Weaccaronifoch — Herr Strak.	Renning ein Sunge * *		
Bappacoda, Maccaronifoch — Herr Straß. Ciboletta, Köchin i. Dienste Des Lagua's — Frl. Grüner. Curica Kifelli — Geogrificat in Tell. Grüner.	(Grito )		
100110'8	Solotoube n. St Marco lot. Seivel.		
Enrico Bifelli, Seeoffizier im	Swelle) Swelle, Wahr.		
Dienste der Republik Benedig, Delaqua's Neffe — — — Hr. Sommer.	Touben hon St Marca Jarl. Lange.		
Delagua's Reffe — — — Hr. Sommer	Tauben bon St. Marco -   Fri. Lange.		
Centurio, Bage) bes Serangs - (Brl. Wachter.			
mare: Des Serange _ Juli 20utilet.	Frl Dellmonn		

Batol, Liener ) Get, Augun.
Ravaliere, Gälte, Mufikanten, Diener des Serzogs, Senatoren, Masken, Gondeliere, Matrojen, Filder, Mädchen und Franzu aus dem Bolke. – Ort: Benedig. Rach dem I. Alte **größere Panje.** 

Preise der Plätze:

An der Abendkasse: Sperrjüt 1,50 Mt. Parquet 1 Mt. Parterre 75 Pl. Gallerie 50 Pl.

Im Vorverkauf bei den Herre W. sehmidt (gegenüber dem Biltoria Theater), Steindrecher & Jasper, C. H. Spierling, Ede der Leipziger umd Bolifie, bis 7 Uhr Abends. Sperrjüt 1,25 Mt., Parquet 90 Pfg. Die Billets haben nur zu der Borfiellung Gillitgleti, zu welder it gelößt fünd.

Bei günftiger Bitterung if der Garten geöffnet. Theaterbeincher zahlen bei Gartene-Goncerten fein Entrée.

Lustig, Hermannstr. 2b.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich mit zu meinem bisherigen Geschälten noch in meinem neuen Unternehmen durch sieißigen Kanf miterfliger Zitterung if der Garten geöffnet. Theaterbeincher zahlen bei Gartene-Goncerten fein Entrée.

Lustig, Hermannstr. 2b.

Das allgemeine Urtheil ist die zuverlässigste Bürgschaft für den Werth und die Güte einer Sache Philipp Greve-Stirnberg's

wurde unterm 12. März 1859 concessionirt und auf den Industrie-Ausstellungen zu London 1862, zu Dublin 1865, zu Paris 1867, zu Wien 1873, zu Bremen 1874, zu Amsterdam 1883, zu Boston 1883, zu London 1884 und zu Antwerpen 1885 prämirt.

But Wien 1873, zu Bremen 1872, zu Antwerpen 1885 zu Boston 1883, zu London 1884 und zu Antwerpen 1885 zu Boston 1883, zu London 1884 und zu Antwerpen 1885 zu Fleinzigerstrasse, Bersche, zu Leipzigerstrasse, Bersche, Leipzigerstrasse, Bersche, Leipzigerstrasse, Bersche, Leipzigerstrasse, Paul Jahn, Leipzigerstrasse, Bei dem lebhaften und sich stets mehrenden Absatze, dessen derstrasse, G. W. Thieme, Leipzigerstrasse, Bei dem lebhaften und sich stets mehrenden Absatze, dessen sich unser Alter Schwede erfrett, können wir nicht umhin, unsere verehrten Consumenten noch besonders darauf aufmerksam zu machen, dass es noch immer Geschäfte giebt, die es nicht für Betrug halten, sich unser Originalflaschen zu beschaffen, und daraus dem Publikum ganz gewöhnliche Bitterbranntweinfabrikate, Philipp Greve-Stirnberg in Bonn,

alleinige Fabrik des ächten Magenbitters "Alter Schwede".

Zahntechnisches Atelier, Leipzigerstrasse 14.

## Auction

im Zwangsvollstr.-Verfahren. Sonnabend ben 22. bs. Borm. 11 Uhr versteigere ich Geiftstrafe 42

11 the betreen hier:
3 Sophas, 1 Aleiderichrant, 3 Komoden, 3 Tische, 4 Wirthstiffee, 12 Wirthstiffee, 12 Wirthstiffee, 12 Koment, zwei Spiegel, 1 Taschenute, mehr. gusteilerne Nöhren ze.

Hirsch, (Gerichtsvollzieher.

## Auction.

Donnerstag den 27. d. M. Borm.

11 Uhr verfaufe ich in der Zuderfabrit Trebit bei Sönnern zwangsweise: eine Wassermumbe und eine Spesichumpe mit Armatur.

Kraft, Gerichtsvollzieher in Halle a/S.,
größe Ulrichstraße 16, II.

## Auction.

Tounabend ben 22. d. Mts. früh 10 Uhr verheigere ich Geififte. 42 zwangsweise gegen Baarzahlung:
4 neue Oberhemben, eine Barthie Borzellau: und Glassachen, Kleibungsstüde. 1 Regulator, 1 Lehnstuhl, 3 Bände Handelsferston, 1 Band Bestermann's Wonatshefte, 1 Sopha, 1 Komode, 1 Tich, 1 Kleibersetretär, 1 Küchenschen.

Willer Gerichtstunlischer. Müller, Gerichtsvollzieher.

Am Sonnabend ben 22. b. Mits. Borm. 10 Uhr fommen Geiffftr. 42 awanasweife.

mehrere Möbel u. getragene Kleisbungsftude

zur Berfteigerung. Petschick, Gerichtsvollzieher.

Prima Aftrachaner Caviar, Feinsten ger. Rheinlachs, Stralfunder Bratheringe, Wedlenburger Spidaal, Neue Matjes-Heringe, Neue Maltaer Kartoffeln, Neinen Blüthenhonig, Frische Worcheln empfing

Wilh, Schubert, gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

2 ichlachtbare Schweine verf. Advofatenftr. 9c.

Halle a. d. Saale. F. A. SCHUTZ, Leipz.-Str. 87-88.

Alleiniger Vertreter der

Tapeten - Fabrik Wurzen Teppich- und Velours-Fabriken Wurzen-Auswahl von Meubles- und Portièren-Stoffen, Cretonnes, Tischdecken, Reisedecken, Plaids, Fusskissen, Angorafellen etc.

Einoleum, deutsches und englisches Fabrikat. Filialen der Firma F. A. Schütz-Wurzen

bestehen in:
Berliu, Dresden, Leipzig, Halle a/S,
und ist die grossartige Auswahl in allen von mir geführten
rtikeln auf diesen ausgedehnten Wirkungskreis berechnet.

Halle a. d. Saale. F. A. SCHUTZ, Leipz.-Str. 87-88.

# Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft

gegen Basserleitungs = Shäden.
Die Gesellichaft versichert Gebaude gegen Wasserlichertungs-Schäden allein sowohl, als auch unter Uebernahme der Kontrole resp. sämmtlicher Reparaturen der Anlage. Ferner erstrecht sich die Bersicherung auf Wiethwohnungen, gleichviel ob in bersicherten der unversicherten Hauer, häufern, nicht nur vollen Schaden an Modission indern auch Schadenariat-Ampriche deckend. Außer Auskunft ertheitt

Die General-Algentur Salle

Offertethätige folibe Agenten finden Berudfichtigung.

## Bad Wittekind.

Bei Beginn der Saison erlaube ich mir einem geehrten Paublifum das Restaurant Bad Wittekind

Armeinen Aufenthalt besten zu empiehlen.

Herner übernehme ich aufer meinem regelmäßig eingerichteten Table d'höte (im Abonnemen) die Abhatiung von Diners, Sonpers ete, für Geselfschaften, Erfel, Elnbe und Vereine unter ben
conlantesten Bedingungen.

A. Spatenbrau (Gabriel Schelmaper), desgl. Pilsener Bier
ans der Affienbrauerei Halle, gut gepflegte Weine, vorzägliche
kalte und voarme Kinche.

Carl Rohde.

Zwangsversteigerung.

Sonnabend den 22. Mai cr. Mit-tags 12 Uhr versteigere ich in der Ressanration von Herrn Glaeser, Töpferhan 1, dort untergebrachte Psandssinde als:

Pfanbfinde als: 1 Tifch, 1 Bettftelle, 1 Cigarren-widelpreffe mit 16 Satz Formen, 1 Parthie Geschirr u. u. a. G. öffentlich meistbietend gegen Baar-

Neumann, Gerichtsvollzieher in Halle a/S., obere Leipzigerstraße 83.

Amagsversteigerung. Am 22. d. M. Born. 10 Uhr ver-eigere ich Geiststraße 42: 1 Vianosorte, 1 Villard 2c. Windolph. Gerichtsvollzieher, gr. Ulrichstr. 9.

## Emser Pastillen.

aus den festen Bestandtheilen des Emser Wassers unter Leitung der Ad-ministration der König-Wilhelms-Fel-senquellen bereitet, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respi-rations- und Verdauungs-Organe, in plombirten Schachteln mit Control-streifen vorräthig in Halle bei

O. Marquardt, Löwen-Apotheke, en gros & en detail.

Waltsgott, Apotheker

A. Kolbe, Kaiser-Apotheke. Dr. A. Franke, Apotheker, und Rummel.

In Eisleben bei R. Woldicke, Drognist. In Merseburg in beiden Apotheken. In Sangerhausen. G. Buntebarth, J. Braun, Droguenhdig. In Torgau bei Apoth.

Engros-Versandt: Magazin ler Emser Felsenquellen in Köln.

## Reine Gutsbutter,

8 \$10. Netto 7,25 Wif., offerirt Sievers, Friedrichshof O.=Br.

Stellensuchende jeden Be-rufs placirt ichnell Reuter's Bu-reau in Dresden, Reitbahnstr. 25.

n und Juseratentheil verantwortlich Julius Mundelt in halle. — [Plög'iche Buchbruderel R. Rietschmann] in halle.